

Wir suchen

zwei Ingenieure / zwei Ingenieurinnen (w/m/d)

für den Fachbereich 53

„Hochwasserschutz, Messnetzzentrale, Stadtentwässerung, Klima und Wasserwirtschaft“

(unbefristet, Vollzeit/Teilzeit geeignet)

Entgeltgruppe 10 EGO TV-L bis 12 EGO [Entgelttabelle](#)

Dienstort: Duisburg

Bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen und in Abhängigkeit von den Kenntnissen und der Berufserfahrung ist eine Eingruppierung bis einschließlich Entgeltgruppe 12 TV-L möglich. Der konkrete Aufgabenzuschnitt erfolgt auf Basis der Kenntnisse und Erfahrungen der künftigen Stelleninhaberin bzw. des künftigen Stelleninhabers.

Bei Vorliegen geeigneter Voraussetzungen ist bei der Eingruppierung nach TV-L die Gewährung einer Personalgewinnungszulage möglich, d.h. sofern förderliche Berufserfahrung vorhanden ist, kann auch eine höhere Erfahrungsstufe gewährt werden.

Die Stelle kommt auch für Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2.1 in einem statusrechtlichen Amt ab Bes. Gr. A 10 LBesO in Betracht.

IHRE AUFGABEN

- Wahrnehmung von Betriebsaufgaben in der Messnetzzentrale, wie z.B. Überwachung des Datenflusses von den Außenstationen und Weiterverarbeitung von hydrologischen Messdaten
- Analyse und Beseitigung von Funktionsstörungen, Abwicklungen von Reparatur- und Wartungsmaßnahmen bei den Systemen der Messnetzzentrale
- Planung und Weiterentwicklung, sowie Beschaffung und Installation von der in der Messnetzzentrale eingesetzten Hardware; Abstimmung mit Dienstleistern der Telekommunikation bei technischen Problemen
- Konzeption, Aufbau, Betreuung und Weiterentwicklung der Informationssysteme
- technische Beratung der Messstellenbetreuung per Telefon zu Fragen der Alarmierung und Datenfernübertragung

IHR PROFIL

- Abgeschlossenes Studium (mindestens Bachelor oder Diplom-FH) mit einer Fachrichtung des Ingenieurwesens, idealerweise mit Schwerpunkt im Bereich Informationstechnik.
Alternativ wird ein vergleichbarer, für das Aufgabengebiet geeigneter, Studienabschluss mit entsprechendem Schwerpunkt anerkannt

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse im Bereich der Übertragungs- und Netzwerktechnik, sowie der Einbindung und Nutzung unterschiedlicher Schnittstellen
- Erfahrungen in der Organisation und Auswertung von Messdaten
- Kenntnisse in der Konfiguration von Prozessleit- und Leitstellensystemen
- Erfahrungen mit wasserwirtschaftlichen Daten
- Erfahrung in der Hydrometrie

BENEFITS

- Interessante, abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem motivierten Team
- sicherer Arbeitsplatz und sinnhafte Tätigkeit in einer nachhaltig arbeitenden Behörde
- flexible Arbeitszeitmodelle
- Teilzeitbeschäftigung/Homeoffice
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- attraktives Fortbildungsangebot und gute Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten

PERSÖNLICHE ANFORDERUNGEN

- gutes IT-technisches Verständnis sowie Bereitschaft und Interesse, sich in neue Technologien einzuarbeiten
- gute Kenntnisse der englischen Sprache
- hohes Maß an sozialer und kommunikativer Kompetenz sowie Kooperationsfähigkeit
- Eigeninitiative und Entscheidungsfähigkeit
- Ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem Denken sowie Problemlösungskompetenz

DAS SIND WIR

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein – Westfalen (LANUV) ist als Landesoberbehörde in den Bereichen Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig. Hier finden Sie weitere Informationen zum [Arbeitgeber LANUV](#).

Der Fachbereich 53 ist zuständig für den Betrieb der Messnetzzentrale und der Hochwasservorhersagemodellierung, die Bearbeitung von grundsätzlichen Fragestellungen in den Arbeitsbereichen des Hochwasserschutzes, der Stadtentwässerung und der damit zusammenhängenden Themen des Klimawandels sowie der fachlichen Beratung der Vollzugsbehörden und des Umweltministeriums hierzu.

DAS IST UNS WICHTIG

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter bzw. gleichzustellender Menschen im Sinne der §§ 2 Abs. 3, 151 SGB IX sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **06.04.2023**.

per E-Mail (in einem PDF-Dokument) an ✉ jobs@lanuv.nrw.de

unter Angabe der **Kennziffer: FB53gD_T_NMq**

❖ Ihre fachlichen Fragen beantwortet gerne Herr Marc Scheibel ☎ 02361/305-3695

❖ ✉ marc.scheibel@lanuv.nrw.de

❖ Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Nora Marquardt ☎ 02361/305-3415 ✉ nora.marquardt@lanuv.nrw.de

Infos zum [Datenschutz im Bewerbungsverfahren](#)

Starten Sie Ihre Karriere bei uns – Wir geben auch Berufs- und Quereinsteigern eine Chance!

